

# Vertrag

zwischen der **Heinrich-Böll-Gesamtschule Dortmund**,  
vertreten durch den Schulleiter

und dem/der **Schüler:in** \_\_\_\_\_

und den **Eltern / Erziehungsberechtigten** \_\_\_\_\_

## Wir, die Schule, verpflichten uns,

- das Recht der Schüler:innen auf ein erfolgreiches Lernen umzusetzen.
- die Schüler:innen entsprechend den Fähigkeiten und Anlagen herauszufordern und zu fördern.
- die Individualität des Kindes zu achten, ihm zuzuhören und es ernst zu nehmen.
- es bereit zu machen, Verantwortung in der Gemeinschaft zu übernehmen.
- es zu Toleranz und Achtung vor Mitschüler:innen und Erwachsenen zu erziehen.
- es nach den Grundsätzen der Schule, niedergeschrieben im Schulprogramm (wie z. B. Umwelt- und Gesundheitserziehung, Teamfähigkeit, Medien, Sprachen, Soziales Lernen u. a.) zu unterrichten und zu erziehen.
- rechtzeitig Kontakt mit dem Elternhaus aufzunehmen, um Informationen über die Schullaufbahn und Schulabschlüsse des Kindes weiterzugeben sowie auf Probleme im Lern- und Arbeitsverhalten aufmerksam zu machen.

## Ich, der/die Schüler:in, verpflichte mich, die an der HBG geltenden Regeln und Vereinbarungen einzuhalten, insbesondere verpflichte ich mich

- auf andere Rücksicht zu nehmen.
- niemandem Gewalt anzutun (körperlich und mit Worten).
- keine anderen Schüler:innen zu mobben.
- anderen Hilfe anzubieten.
- deren Eigentum zu achten.
- pünktlich die Unterrichtszeit einzuhalten.
- vorbereitet (mit Unterrichtsmaterialien und Aufgaben) zur Schule zu kommen.
- die Regeln für einen störungsfreien Unterricht zu beachten.
- auf das Tragen von Kleidungsstücken und Symbolen, die als diskriminierend angesehen werden können, zu verzichten.
- das absolute Alkohol- und Rauchverbot auf dem Schulgelände zu beachten.

## Wir, die Erziehungsberechtigten, sorgen dafür, dass das Kind

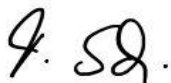
- regelmäßig die Schule besucht und an verpflichtenden Unterrichtsveranstaltungen (jeglicher Unterricht, auch Schwimmunterricht, Unterrichtsgänge, Wandertage, Klassenfahrten) teilnimmt.
- mit den erforderlichen Unterrichtsmaterialien pünktlich zur Schule kommt.
- im Krankheitsfall am gleichen Tage telefonisch und bei Rückkehr schriftlich entschuldigt wird.

## Wir, die Erziehungsberechtigten, verpflichten uns,

- an Klassenpflegschaftssitzungen teilzunehmen.
- mit den Lehrer:innen über die Fragen der Schullaufbahn und der Erziehung des Kindes im Gespräch zu bleiben und sowohl Elternsprechtage als auch Informationsveranstaltungen zu besuchen.
- die Informationen über iServ und im Schulplaner regelmäßig wahrzunehmen und die Aufgaben auf Vollständigkeit und Sauberkeit zu kontrollieren.
- mit den Lehrer:innen in Fragen von Erziehung und Ordnung eng zusammenarbeiten.
- den jährlichen Elterneigenanteil für Schulbücher und Kosten für den Schulplaner, das Jahrbuch und Kopien immer bis spätestens zum Anfang eines Schuljahres zu bezahlen.
- das Schulleben nach besten Kräften mitzugestalten (Klassen- und Schulfeste, Arbeitsgemeinschaften, etc.).

Die Schüler:in und die Eltern / Erziehungsberechtigten erkennen die Grundsätze der Heinrich-Böll-Gesamtschule, niedergeschrieben im Schulprogramm, sowie die Schulordnung an.

Dortmund, den \_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_  
Schnitker, Schulleiter

\_\_\_\_\_  
Schüler:in

\_\_\_\_\_  
Eltern/Erziehungsberechtigte

Wir erlauben der HBG von unserem Kind Einzelfotos für den Schülerschein zu machen, Fotos auf der Homepage, sowie in den sozialen Medien (Instagram und Facebook) zu veröffentlichen und namentlich zu kennzeichnen und/oder der Presse weiterzugeben. Diese Erlaubnis kann jederzeit ohne Begründung widerrufen werden.  
(Nichtzutreffendes bitte streichen.)